

Das neu.sw Kundenmagazin



neues!



**ENERGIE-
VERSORGUNG**
IN KRISENZEITEN

**LINIENSCHIFF
RETHRA**
SAISONSTART
AM 30. APRIL

„DEIN NB“ APP
ERREICHT 10 000
DOWNLOADS

**GEMEINSAM
ETWAS
BEWIRKEN**
ENGAGEMENT FÜR
DIE UKRAINE

2022
APRIL

ENERGIEVERSORGUNG IN KRISENZEITEN

INTERVIEW MIT DEN NEU.SW GESCHÄFTSFÜHRERN



neu.sw liefert auch in Ausnahmesituationen Energie und Wärme. Dass wir gut gerüstet sind, haben wir nicht zuletzt in der Corona-Pandemie bewiesen. Mit dem Krieg in der Ukraine gehen nun neue Fragen zur Versorgungssicherheit einher. Unsere Geschäftsführer Ingo Meyer und Reinhold Hüls geben Antworten auf die wichtigsten Fragen.

Ist die Energieversorgung gefährdet?

Die Energieversorgung in Deutschland ist nach wie vor sehr stark vom Rohstoff Erdgas abhängig. In Bezug auf die Gaslieferungen sehen wir für die aktuelle Heizperiode hier bei uns keine Gefährdung der Versorgungssicherheit. Wir haben in Europa zudem Sicherungsmechanismen, die in einer Engpasssituation greifen. In jedem Fall sind Haushaltskunden und Einrichtungen, wie beispielsweise Krankenhäuser, durch gesetzliche Bestimmungen besonders geschützt. Bei einem Lieferstopp bzw. Gasmangel würde deshalb zunächst die Gasversorgung bestimmter Industrieunternehmen unterbrochen. Dabei sind mehrstufige Abschaltregularien zu befolgen. Wie wir deutschlandweit, und damit auch vor Ort, für den nächsten Winter gerüstet sein werden, können wir aktuell aber nicht vorhersagen.

Wie groß ist die Abhängigkeit von Gaslieferungen aus Russland bei neu.sw?

Russland liefert mehr als 50 Prozent des in Deutschland verbrauchten Erdgases. Sollten Lieferungen aus Russland kurzfristig ausfallen, ist das eine große Herausforderung. Die würde natürlich auch uns als neu.sw betreffen, denn auch unsere Lieferanten beziehen ihr Erdgas zu einem großen Teil aus Russland.

Wie sehen Alternativen aus, wenn kein oder zu wenig Erdgas zur Verfügung stehen würde?

Wir betreiben für die Strom- und Fernwärmeversorgung ein Gas- und Dampfturbinen-Heizkraftwerk, um Strom und Wärme sehr effizient herzustellen. Möglich wäre vorübergehend, Wärme mit reduziertem Gaseinsatz über unsere Heizwerke zu produzieren. Hier könnten wir alternativ auch Heizöl statt Erdgas einsetzen. Dies ist im Vergleich zur aktuellen Betriebsweise weniger effizient, kann aber helfen, Versorgungsengpässe auszugleichen.

Was bedeutet die Krise am Energiemarkt für die Preise?

Energiepreise sind von vielen verschiedenen Faktoren beeinflusst. Die Beschaffungspreise für Erdgas und Strom hatten sich schon in den vergangenen Monaten deutlich verteuert, in der Folge auch die Fernwärme. Wir freuen uns, dass wir zumindest die Strompreise für unsere Kunden trotzdem bislang stabil halten konnten. Aber natürlich ist der Krieg in der Ukraine, insbesondere dann, wenn dadurch weniger Gas aus Russland geliefert würde, ein Faktor, der sowohl die Gas- als auch die Strompreise beeinflusst und erhöhen dürfte. Wir müssen also mit deutlichen Steigerungen bei Strom, Erdgas und Fernwärme rechnen.

Was tut neu.sw, um unabhängiger vom Erdgas zu werden?

Schon seit 2016 treiben wir die Umgestaltung unserer Fernwärmeversorgung in Neubrandenburg Schritt für Schritt voran. Die Versorgungsquote ist mit 80 Prozent in der Stadt sehr hoch. Die Erzeugung im Kraftwerk wurde optimiert.

Eine Gasturbine ist technologisch auch schon auf einen Anteil Wasserstoffverbrennung ausgerichtet. Der steht zwar als Brennstoff noch nicht zur Verfügung, wenn es aber so weit kommt, können wir dank dieser Turbine schrittweise Wasserstoff als Alternative zum Erdgas einsetzen.

Unser Kurzzeitwärmespeicher speichert überschüssige Wärme. Die Power to Heat-Anlage daneben wird ab 2023 überschüssigen grünen Strom in grüne Wärme umwandeln. Diese Wärme wird im Speicher eingelagert und erst dann abgerufen, wenn unsere Kunden sie benötigen. Außerdem werden wir als nächste Schritte unseren Aquiferspeicher zu einer Geothermieranlage umbauen sowie eigene Solarthermieranlagen errichten und in das Wärmenetz einbinden. Aus Umweltaspekten und vor dem Hintergrund der aktuellen politischen Lage prüfen wir derzeit, diese Entwicklung der Umgestaltung zu beschleunigen.

Was können Kundinnen und Kunden mit Blick auf die Energiekrise tun?

Da gibt es einen altbekannten Rat und der heißt: Energie sparen. Wenn jeder für sich noch einmal überprüft, was er oder sie beim Heizen, Lüften, Waschen oder bei der Beleuchtung optimieren kann, dann beendet das zwar nicht die Energiekrise. Aber es drosselt den Energieverbrauch. Tipps gibt es zum Beispiel unter neu-sw.de/energiespartipps. Wenn Sie darüber nachdenken, Ihre Heizungsanlage zu modernisieren, sprechen Sie gern unsere Experten an: kundenservice@neu-sw.de oder 0395 3500-999.

Interview geführt im März 2022



NEU.SW WÄRMEKOMFORT GAS-BRENNWERTTHERMEN BIETEN NOCH MEHR LEISTUNG

Mit neu.sw Wärmekomfort bieten wir seit mehreren Jahren ein Rundum-Sorglos-Paket zur Wärmeversorgung für alle Hausbesitzer an. Durch einen Mietkauf kann der Kunde bequem über einen monatlich festen Betrag seine Heizungsanlage mit moderner und effizienter Technik erneuern. Jetzt haben wir unser Produktportfolio der Gas-Brennwertthermen von

Buderus erweitert, sodass auch größere Objekte wie Mehrfamilienhäuser und kleine Unternehmen vom Heizungs-Contracting profitieren können.

Außerdem haben wir eine Gas-Hybridanlage als Erweiterung unseres Angebotes aufgenommen. Kommen Sie gern auf uns zu und informieren Sie sich zu den vielfältigen Möglichkeiten.



„DEIN NB“ APP ERREICHT 10 000 DOWNLOADS ONLINEUMFRAGE FÜR DIE VERSION 1.1 GESTARTET

Seit knapp fünf Monaten gibt es unsere „dein nb“ App kostenlos für Neubrandenburg. Inzwischen zählt sie bereits 10 000 Nutzer. Die Vorteile liegen auf der Hand: Erinnerungsfunktion für die Müllabfuhr, Auskünfte zum Stadtbusverkehr, einfache Routenplanung, mobiler Ticketkauf und Freizeittipps im Eventkalender. All das macht die App schon jetzt attraktiv, wie die Downloadzahlen zeigen. Und sie soll noch besser werden: Aktuell ist die Version 1.1 in Arbeit.

Bislang beispielsweise umfasst der Eventkalender ausschließlich Veranstaltungen des Neubrandenburger Veranstaltungszentrums (VZN). In der neuen Version soll er erweitert werden. Ziel ist es, eine für ganz Neubrandenburg vollständige Veranstaltungsübersicht zu schaffen. Wir möchten neben dem VZN auch weiteren Eventagenturen, Veranstaltern oder Vereinen die Möglichkeit geben, eigene Events in den Kalender einzupflegen. Ebenso werden die städtischen Veranstaltungen eingebunden, sodass die „dein nb“ App künftig alle Events und Veranstaltungen für unsere Stadt auf einen Blick bietet.

Die Version 1.1 soll planmäßig noch in diesem Jahr bereitstehen. Neben dem umfangreicheren Eventkalender sind Erweiterungen beim Mängelmelder geplant. Künftig soll es auch möglich sein, Störungen bei neu.sw Diensten – Wasser, Multimedia, Strom, Wärme – direkt an uns zu melden. Außerdem sind auch Verbesserungen der Nutzerfreundlichkeit und bei der Kontaktaufnahme geplant. Aktuell läuft dazu eine kleine Pop-Up-Befragung zur App auf unserer Homepage. Damit möchten wir Dich noch mehr in den Verbesserungsprozess einbeziehen und Deine Wünsche aufgreifen. Hilf uns, unsere App für unsere Stadt noch besser zu machen!

Mit „dein nb“ ist es leichter, den Alltag in Neubrandenburg zu organisieren. Die App vereint die Bereiche Mobilität, Nachrichten, Wohnen und Familie &

Freizeit – aktuelle Nachrichten von neu.sw, aus der Stadt und der Region gibt es ebenfalls. Dabei sein ist ganz einfach: Jetzt kostenlos im App- oder Play-Store downloaden! Deine Stadt in einer Hand! Die App für Neubrandenburg – modern, interaktiv und praktisch!

Weitere Infos unter: www.neu-sw.de/dein-nb



Android



iOS





LINIENSCHIFF RETHRA SAISONSTART AM 30. APRIL

Ende April starten wir bereits in die 18. Saison über den Tollensesee. Die Anlegestellen, Fahrzeiten und Preise bleiben, wie im vergangenen Jahr, bestehen. Neu in dieser Saison: Kaufen Sie Ihr Ticket einfach per „dein nb“ App. Nutzen Sie dafür einfach die Handy-Ticket-Funktion. Damit zieht die Rethra als offizielles Linienschiff der Stadt mit den Stadtbussen gleich. Hier gibt es bereits seit über einem Jahr die Möglichkeit, sich bequem mit dem Smartphone einen Fahrschein zu kaufen. Die Hauptsaison der Rethra erstreckt sich wieder vom 30. Juni bis zum 30. September und bietet eindrucksvolle Landschaftsbilder im Naturschutzgebiet der Lieps. Informatio-

nen zum See sowie zu Ausflugsmöglichkeiten an den einzelnen Anlegern erhalten Sie beim Genuss eines erfrischenden Getränks über einen Bildschirm an Bord oder vorab online auf unserer Website. Generell gestatten wir auf allen unseren Touren auch den Verzehr von mitgebrachten Speisen und Getränken. An Bord finden Sie aber auch eine große Auswahl an Getränken und Snacks. Besondere Angebote gibt es am Kinder- und Muttertag: Am Kindertag fahren alle Kinder bis 14 Jahre kostenlos mit der Rethra. Eine kleine Überraschung wird es ebenfalls geben. Mütter können in Begleitung ihres Kindes am Muttertag eine kostenlose Tour genießen.

Aufgrund der hohen Nachfrage bleiben wöchentlich zwei Tage für Sonderfahrten reserviert. Die Montage und Freitage stehen wie gewohnt zur Planung Ihrer Familien- oder Betriebsfeiern zur Verfügung.

Der Countdown läuft – nur noch wenige Wochen bis zum Saisonstart! Wir freuen uns, Sie bald an Bord zu begrüßen.

Weitere Informationen finden Sie unter neu-sw.de/linienschiff. Zur Buchung Ihrer individuellen Kreuzfahrt schreiben Sie uns bitte eine E-Mail an rethra@neu-sw.de oder rufen Sie uns unter 0395 3500-524 an.



neu.sw® fitflat

**FITFLAT INTERNET
FETTE BONI FÜR JUNGE
HÜPFER & ALTE HASEN**

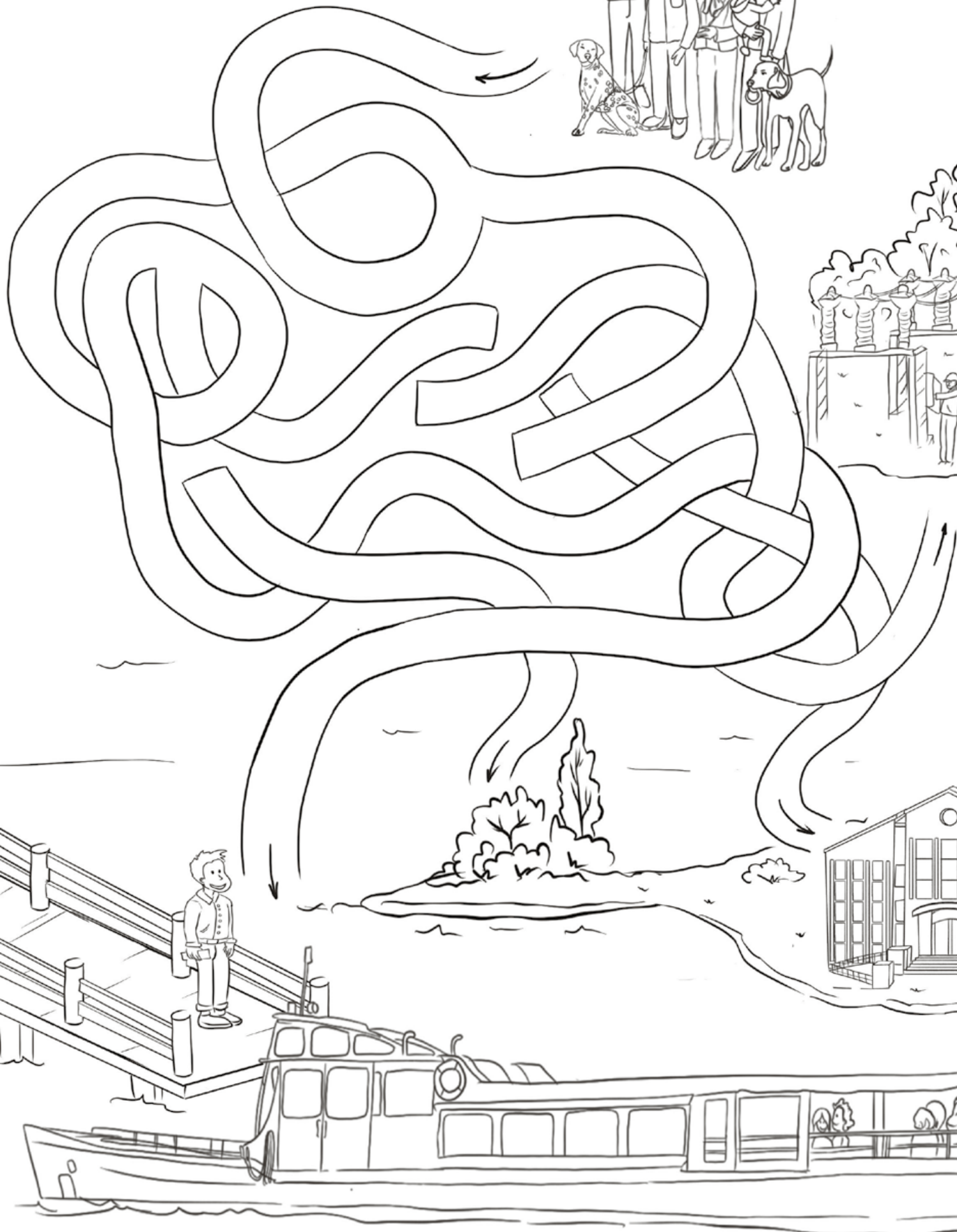
**FITFLAT OSTERAKTION
REGIONAL. SICHER.
LEISTUNGSSTARK.**

- ✓ 6 Monate kostenloses Upgrade auf 100 Mbit/s
- ✓ 30 EUR Gutschein RTL+ Streaming
- ✓ 3 Monate fitflat Sicherheitspaket frei
- ✓ Einrichtung frei

0800 3500-800 | fitflat.de

*Voraussetzung ist der Multimedienschluss fitflat connect. Die Aktion ist gültig für fitflat comfort 25 und 50 sowie für fitflat basic 25 und 50 inkl. Smart-Option. fitflat basic 100 und comfort 100 erhalten ebenfalls alle Bonis ausgenommen dem Upgrade. Nicht mit anderen fitflat Internetaktionen kombinierbar. Vollständige Vertragsbedingungen unter: fitflat.de. Aktionszeitraum: 08.04. bis 31.05.2022.

Finde den Weg
zum Schiff



IN UNSEREM BILD SIND 8 TAUBEN UND 9 RETTUNGSRINGE VERSTECKT. KANNST DU SIE FINDEN?





GLASFASERANSCHLUSS VON NEU.SW MEHR ALS NUR ONLINE

Idyllisch, mit direktem Blick auf den Tollensesee, liegt das Büro der AsBo SpezialMakler GmbH. Die Firma berät unabhängig und individuell Kunden hinsichtlich des besten Versicherungsschutzes und schöpft dabei aus jahrelanger Erfahrung und einem breiten Angebot – u. a. auch Cyberversicherungen. Für einen Telefon- und Internetanschluss ist schon immer gesorgt, aber Asta Hübner, Geschäftsführerin der AsBo, wollte einen schnelleren Zugang zur Datenautobahn. „Bereits 2017 bin ich auf unseren damaligen Anbieter zugegangen“, sagt sie. Die Antwort folgte prompt und war ernüchternd: „Mir wurde gesagt, dass hier nie eine Glasfaserleitung verlegt wird.“

Für das Unternehmen eine unbefriedigende Situation, gerade weil eine schnelle, stabile und zuverlässige Internetverbindung für die Arbeit unabdingbar ist. „Wir haben mittlerweile komplett auf ein papierloses Büro umgestellt, empfangen auch unsere Post auf digitalem Wege. Dokumente werden in Clouds gespeichert, die Kommunikation erfolgt oftmals per E-Mail“, sagt die Geschäftsführerin. Da an einen Glasfaseranschluss bei ihrem Anbieter kein Herankommen war, ging Asta Hübner auf die Neubrandenburger Stadtwerke zu. „Die Beratung war umfassend und sehr gut. Mir wurden zudem verschiedene Lösungen unterbreitet“, blickt die 40-Jährige zurück.

Nach herausfordernden Bauarbeiten auf dem Grundstück – der Beton war meterdick – und weiteren Besonderheiten im Gebäude, wie einem Kriechtunnel, durch den die Kabel gelegt werden mussten, war es dann Ende des letzten Jahres endlich so weit. „Das Freischalten des Anschlusses verlief problemlos, genau wie die ganze Kommunikation mit meinem Ansprechpartner von neu.sw. Es wurde immer effektiv und lösungsorientiert gearbeitet“, sagt Asta Hübner. Jetzt läuft der Datentransfer reibungsloser und schneller. „Wir haben den Unterschied in unserer täglichen Arbeit sofort gemerkt und sind froh, dass wir diesen Schritt gegangen sind“, fasst die AsBo-Geschäftsführerin zusammen.



NEU.SW ÜBERREICHT SPENDE AN UMWELTSCHÜTZER DES BUND NEUBRANDENBURG

Praktischer Natur- und Umweltschutz – dafür steht der BUND Neubrandenburg. neu.sw hat der Ortsgruppe jetzt eine große Spende überreicht, ganz genau sind es 6.333,08 Euro. Als regionaler Energieversorger bieten wir unseren Kunden verschiedene Naturstromprodukte an, bei denen der Ökostrom zu 100 Prozent aus regenerativen Energien gewonnen wird. Für jede verbrauchte Kilowattstunde in diesen Tarifen spendet neu.sw einen Cent für Umwelt- und Naturschutzprojekte. Der Erlös aus 2021 ging nun

an den BUND Neubrandenburg. Die Umweltschützer wollen das Geld unter anderem für den Fischotterschuttschutz sowie Kinder- und Jugendaktivitäten einsetzen. In diesem Jahr kooperiert neu.sw mit der Ortsgruppe des Naturschutzbundes Deutschland in Neubrandenburg. Sie setzen sich unter anderem für den Schutz der heimischen Kreuzotter ein und betreuen rund um die Lieps große Flächen der NABU-Stiftung „Nationales Naturerbe“. Dort soll eine Blühwiese aus heimischen Pflanzen entstehen.



GEMEINSAM ETWAS BEWIRKEN! ENGAGEMENT FÜR DIE UKRAINE

Der Krieg in der Ukraine führt zu großer Hilfsbereitschaft in Deutschland, in Neubrandenburg und bei neu.sw. Bereits Anfang März haben wir intern dazu aufgerufen, Spenden zu sammeln. Windeln, Hygieneartikel und Lebensmittel, Kabeltrommeln, Taschenlampen und Batterien – innerhalb von zwei Tagen kamen sehr viele Spenden zusammen. Auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der NEUWOGES, beteiligten sich, ebenso wie Händler der Werbegemeinschaft Neubrandenburger Innenstadt und die Stadtambulanz Altentreptow, die Arzneimittel vorbeibrachte. Diese werden gerade besonders benötigt, weiß der Grafik-Designer Enrico Pense. Er gehörte zu den ersten freiwilligen Helfern in Mecklenburg-Vorpommern, die Hilfstransporte organisierten.

Die Spenden holte er persönlich bei neu.sw ab – und nahm einen vollgepackten Transporter mit nach Greifswald. Von dort aus machte sich ein Konvoi auf den Weg zur polnisch-ukrainischen

Grenze, wo die Sachen auf einen Lkw verladen und weiter direkt in die Ukraine gebracht wurden, um den Menschen, die im Land ausharren, zu helfen. Mit neu.sw arbeitet der Graffiti-Künstler bereits seit Längerem zusammen, hat unter anderem das Pumpwerk am Jahnstadion, das Umspannwerk Fünfeichen und Verteilerkästen im Kulturpark gestaltet. „Die Hilfsbereitschaft ist überwältigend und wir freuen uns über jede Spende“, sagte er.

Um möglichst viele Projekte im Zusammenhang mit der Ukraine-Hilfe zu unterstützen stellt neu.sw die Spendenplattform nb-Crowd zur Verfügung. Dort können u. a. Vereine unkompliziert Spenden für einzelne Projekte einwerben und zusätzlich vom Fördertopf profitieren. Darüber hinaus bietet neu.sw in dieser besonderen Situation für diese Projekte eine zusätzliche Startfinanzierung an. Die nb-Crowd kann viel bewegen. Bisher waren ausnahmslos alle Projekte erfolgreich.

Darüber hinaus engagieren sich neu.sw Mitarbeiter ehrenamtlich für verschiedene Hilfsaktionen. Einer organisierte mit seinem Fußballverein SV Hanse Neubrandenburg einen Transport mit Sachspenden – vor allem für Kinder. 30 Stunden und 2 000 Kilometer war er mit Vereinskollegen und Freunden unterwegs, um die Hilfsgüter an die ukrainische Grenze zu bringen. Ein weiterer neu.sw Mitarbeiter engagiert sich beim Katastrophenschutz und dort aktuell in vielen Zusatzschichten für die Betreuung der Geflüchteten in den Notunterkünften.

Weil Nachrichten aus der Heimat für die vielen ukrainischen Flüchtlinge gerade äußerst wichtig sind, sorgt neu.sw übrigens für kostenloses WLAN in den beiden Turnhallen, die derzeit in Neubrandenburg als Notunterkünfte dienen.

neu.sw dankt allen, die in dieser Zeit unkompliziert und selbstlos helfen!

„STADT.LAND.KLASSIK!“ ERSTMALS IN FRIEDLAND

Die jungen Musiker der Neuen Philharmonie MV „entdeckten“ den Charme des Friedländer Volkshauses bereits im vergangenen Sommer. Die Idee, auch mit der Konzertreihe „Stadt.Land.Klassik!“ für ein Abendkonzert im Frühling nach Friedland zu kommen, lag also nah und stand schnell fest. Friedland ist damit am 25. April 2022 Spielstätte der beliebten Konzert-Tour.

Die Musiker werden ab 19.00 Uhr ihre Zuschauer mit wunderschönen Klängen und pri-

ckelnder Orchesteratmosphäre im Volkshaus verwöhnen. Geplant sind Werke von Schubert und Beethoven.

Karten für das Abendkonzert mit freier Platzwahl (23 EUR + 2 EUR Abendkasse) erhalten Sie in der Stadtinformation in der Mühlenstraße 1 in Friedland.

Info und Kontakt unter

stadtlandklassik@nordkurier-mediengruppe.de oder 0170 1218073.

Folgen Sie uns auf



Facebook: facebook.de/neu-sw



YouTube: Neubrandenburger Stadtwerke



Instagram: neu.sw



Xing: Neubrandenburger Stadtwerke



Auf Recyclingpapier aus 100% Altpapier gedruckt.

neu.sw Mein Stadtwerk®

Herausgeber

Neubrandenburger Stadtwerke GmbH

Abteilung Marketing

marketing@neu-sw.de · www.neu-sw.de

Fotos: Archiv neu.sw, fotolia.com, iStockphoto.com, OpenSo, Titelbild: videomagic